

Abblaseventil

Ein Abblaseventil ist ein Ventil an geschlossenen Behältnissen oder Rohren, mit dem unter Druck stehende Medien (meistens Gase) abgelassen (abgeblasen) werden können. Man unterscheidet zwischen automatisch wirkenden und manuell betätigten Abblaseventilen.

Ein **Abblaseventil** ist ein [Ventil](#) an geschlossenen Behältnissen oder [Rohren](#), mit dem unter [Druck](#) stehende Medien (meistens [Gase](#)) abgelassen (abgeblasen) werden können. Man unterscheidet zwischen automatisch wirkenden und manuell betätigten Abblaseventilen.

Ein automatisch wirkendes Abblaseventil verhindert als [Sicherheitsventil](#), dass der Druck in einem [Druckbehälter](#) über das zulässige Maß hinaus ansteigt. Diese Ventile können zwar meist auch manuell bedient werden; das dient jedoch nur zur [Kontrolle](#), ob das Ventil leichtgängig und frei ist.

Ein Abblaseventil dient während des Betriebs dem kontrollierten Ablassen von Stoffen aus dem Druckbehälter. Es wird beispielsweise zum Anfahren eines [Dampfkessels](#) hinter dem [Überhitzer](#) installiert und geöffnet, wenn das Ventil in der [Turbinenleitung](#) geschlossen ist. Das Abschlammventil sitzt bei Dampfkesseln am tiefsten Punkt des Kessels und wird zum regelmäßigen Ablassen des sich im Kessel bildenden [Schlammes](#) und von Feststoffen genutzt.

Die Mündung der Abblaseleitung ist stets so angebracht, dass durch das ausströmende [Medium](#) niemand gefährdet werden kann. Bei [Gefahrstoffen](#) wird das Medium in einem eigens dafür vorgesehenen Behältnis aufgefangen.

Zitatangabe

Zitatangabe

Seite „Abblaseventil“. In: Wikipedia, Die freie Enzyklopädie.
Bearbeitungsstand: 10. Mai 2020, 16:26 UTC. URL:
<https://de.wikipedia.org/w/ind...aseventil&oldid=199812223> (Abgerufen: 10.
Januar 2021, 19:01 UTC)